

Billard: Der BSC vor einer lösbaren Aufgabe

Merzenich. Der BSC Merzenich erwartet am Wochenende mit dem SV Fürth-Poppengreuth und dem ATSV Erlangen die Vertreter aus Mittelfranken zum Rückrundenstart in der 2. Dreiband-Bundesliga. Während am Samstag ab 14 Uhr die Aufgabe gegen den derzeitigen Tabellenletzten aus Fürth-Pobbengreuth lösbar scheint, gilt die Partie am Sonntag ab 11 Uhr gegen den Zweiten der Liga als Härtetest. Der ATSV Erlangen wird sich mit dem europäischen Topspieler Andreas Efler präsentieren und versuchen, den 7:1-Heimerfolg aus der Hinrunde zu wiederholen. Dennoch hoffen die Merzenicher Anhänger auf ähnlich gute Leistungen, die dem Tabellenprimus Ravensburger BC, jüngst den ersten Punktverlust der Saison eingebracht hat. Als Tabellenfünfter mit neun Punkten können sich die Mannen aus dem Kreis Düren des Klassenerhaltes noch nicht sicher sein und werden alles versuchen, die Position zu halten. Die Spiele werden im Evangelischen Gemeindezentrum Birkesdorf, Matthias Claudius Straße 8, bei freiem Eintritt ausgetragen. Zuschauer sind willkommen. (ulh)